

[pma:] Geschäftsjahr 2018 mit 6,4 Prozent Zuwachs

- Umsatzsteigerung in Lebens- und Sachversicherung: 7 Prozent - Krankenversicherungsgeschäft legt um 4,5 Prozent zu - IDD Umsetzung abgeschlossen - Software auf DIN-Norm 77230 angepasst - Wirtschaftsjahr mit deutlichem Ergebnisplus abgeschlossen

Die [pma:] Finanz- und Versicherungsmakler GmbH mit Sitz in Münster hat ihr Wirtschaftsjahr 2018 mit einem Umsatzplus von netto 6,4 Prozent abgeschlossen. Das entspricht einem Netto-Gesamtumsatz per 31.12.2018 von 26.951.141 Euro. Dabei stiegen die Erlöse aus dem Lebensversicherungsgeschäft um 7,3 Prozent auf 10,7 Mio. Euro und jene aus dem Geschäft mit Sachversicherungen um 6,9 Prozent auf 11,4 Mio. Euro. Gegen den Branchentrend konnte auch bei der Vermittlung von Krankenversicherungen ein Umsatzplus von 4,5 Prozent auf 3,4 Mio. Euro verbucht werden.

Erstmals hat die [pma:] für das zurückliegende Geschäftsjahr zum 31. Dezember bilanziert. Umfängliche Investitionen hat das Unternehmen in die regulierungsbedingten Prozesse getätigt. Alleine die Umsetzung der IDD-Richtlinien kosteten die [pma:] rund 100.00 Euro. Weitere Investitionen gingen in die Anpassung der Software für die DIN-Norm "Basis-Finanzanalyse für Privathaushalte". So kann das finanziell hoch solide Unternehmen seine Makler, Vertriebsorganisationen und Mehrfachagenten im Verkauf auf der Grundlage einer normenkonformen Analyse mit aktuellsten Technologien unterstützen.

Dr. Bernward Maasjost, Geschäftsführer der [pma:] Finanz- und Versicherungsmakler GmbH, ist mit dem Bilanz-Ergebnis hoch zufrieden. „Wir haben erneut unsere Jahresziele übertroffen. Sowohl beim Umsatz als auch im Bereich der Investitionen. Neben der Umsetzung der IDD-Standards haben wir die Beratung nach DIN-Norm 77230 softwaretechnisch komplett implementieren können. Insgesamt haben wir rund 1,2 Millionen Euro in die Technologie des Hauses investiert, um tägliche Arbeitsroutinen künftig voll automatisiert abzuwickeln und unseren Partnern mehr Zeit für die wirklichen Beratungsprozesse zu verschaffen.“

Dr. Maasjost schaut optimistisch in die Zukunft. Die [pma:] Finanz- und Versicherungsmakler GmbH ist im Bereich der Services und Beratungsprozesse im Wettbewerb bestens aufgestellt. Auch vor dem im Raum stehenden Provisionsdeckel hat man in Münster keine Angst: „Wir sind vorbereitet. Unser Angebotsportfolio ist breit gestreut, so dass mögliche Einbußen für die [pma:] verkraftbar sind“, führt Dr. Maasjost aus.

Ziele und Ausblick auf das Geschäftsjahr 2019

Das erste Halbjahr hat für die [pma:] Finanz- und Versicherungsmakler GmbH vielversprechend mit einem Umsatzplus von 6,7 Prozent in den Hauptsparten begonnen. „Wachstum ist aber nicht unser primäres Ziel, wir setzen auf Qualität und nachhaltige Weiterentwicklung“, so Dr. Bernward Maasjost.

Besonders stolz zeigt sich der Unternehmer, wenn es um das Thema Standards in der Beratung für Finanzdienstleistungsprodukte geht. Als Mitwirkender an dem Regelwerk der DIN 77230 „Standardisierte Finanzanalyse für den Privathaushalt“ ist Dr. Maasjost davon überzeugt, dass die Markteinführung jene Transparenz und Beraterqualität schafft, die helfen wird, den Ruf der Finanzbranche endlich zu verbessern.

Weitere Informationen:

[pma:] Finanz- und Versicherungsmakler GmbH

Katarina Orlovic
Tel.: 0251 384 5000 140
korlovic@pma.de